Romantik:

Themen

Grundthemen: Seele, Gefühle, Individualität und Leidenschaft  
Dunkle der Seele Mystische sowie Unergründbare unerschöpflich

Wirklichkeit als begrenzt

Märchen, Mythen, Legenden und Sagen als Grundlage

psychische/psychologische (unterbewusste) Elemente (Innenleben)

Motive

Schwellenmotive, also Motive, die eine Grenze zwischen der Wirklichkeit und dem Traumhaften markierten

wie etwa die Dämmerung, Mondschein, Zwielicht oder auch der Blick aus dem Fenster oder in die Ferne

Weitere Motive, die ebendiesen Übergang zeigen, sind beispielsweise Träume, Jahreszeiten, das Unterbewusstsein

Merkmale:

Inhaltlich

düsteres Stimmungsbild

Motive der Sehnsucht, Todessehnsucht, Fernweh, Einsamkeit in der Fremde

Muster der Verrückte Person und des Genies

Geheimnisvollen und einer mythischen Welt,

Schauplätze:

Natur, ruinenhafte Gebäude, Friedhöfe, Naturlandschaften

Wechsel der Jahreszeiten (oft vom Sommer zum Herbst und zum Winter),

Einbruch der Nacht und dergleichen;

Geschriebene:

recht offenen Formen in der Literatur wichtiger, dass Etwas geschaffen wurde, als ein perfektes Endprodukt zu präsentieren, wodurch Improvisation und ein freies Schöpfertum im Vordergrund standen.

Weiterhin galt, dass die Gattungen (Lyrik, Epik, Dramatik) miteinander verbunden wurden,

aber gleichermaßen sollten Philosophie, Genialität und Kritik im Werk präsent sein. Folglich sollte Literatur (Poesie) die Gattungsgrenzen aufheben.

Textbeispiele der Sandmann:

Thema: Dunkle der Seele oder das böse im Mensch

Leitmotiv: Leitmotiv = Sandmann, aus der griechischen Mythologie 🡪 Oneiroi ?

Geschichte nah an Nathanael -> Innenleben von Nathanael

Schwellenmotiv: Blick in die Ferne oder in das Objektiv

Quellen

Quelle: <https://freie-referate.de/deutsch/merkmale-der-romantik-in-der-literatur>

<https://wortwuchs.net/literaturepochen/romantik/>

https://de.wikipedia.org/wiki/Romantik